LITERATUR

Andreae, A. (1884): Beitrag zur Kenntnis des Elsässer Tertiärs; Teil II, Die Oligozän- Schichten im Elsaß. — Geol. Spez.-Kte. Elsaß-Lothr., Abh., Bd. **2**, Nr. 3, 239 S., 12 Taf.

Dam, A. ten & Reinhold, Th. (1941): Trimorphie bei einer *Uvigerina*. — Geol. Mijnbouw, N. S. **3**, 237—240, 2 Abb.

— (1942): Die stratigraphische Gliederung des niederländischen Oligo-Miozäns nach Foraminiferen. — Meded. geol. Sticht., **C-V-2**, 1—106, Taf. 1—10, 10 Abb.

Franzenau, A. (1884): *Heterolepa*, eine neue Gattung aus der Ordnung der Foraminiferen. — Termeszetrajzi Füzetek, **8**, Nr. 3, 214—217, Taf. 5.

Hosius, A. (1893): Beiträge zur Kenntnis der Foraminiferen-Fauna des Miocens, Teil II. — Verh. naturhist. Ver. Rheinld. Westf., **50**, 93—141, 2 Taf.

— (1895): Beitrag zur Foraminiferen-Fauna des Ober-Oligocens vom Doberg bei Bünde, Teil 2. — Jber. naturwiss. Ver. Osnabrück, **10**, 157—184.

Indans, J. (1962): Foraminiferen-Faunen aus dem Miozän des Niederrheingebietes. — Fortschr. Geol. Rheinld. Westf., **6**, 19—82, 12 Taf., 2 Abb., 2 Tab.

Langer, W. (1968): August Hosius. — Argumenta palaeobotanica, **2**. 19—26, 2 Abb.

— (1969): Beitrag zur Kenntnis einiger Foraminiferen aus dem mittleren und oberen Miozän des Nordsee-Beckens. — N. Jb. Geol. Paläont. Abh., **133**, 23—78, Taf. 1—4, 12 Abb.

Loeblich, A. R. & Tappan, H. (1964): Treatise on invertebrate paleontology, part C, Protista 2, 2 Bde., 900 S., 653 Abb., New York.

Papp, A. & Turnovsky, K.: Die Entwicklung der Uvigerinen im Vindobon (Helvet und Torton) des Wiener Beckens. — Jb. geol. Bundes-Anst. Wien, **96**, 117—142, Taf. 5.

Anschrift des Verfassers: Dr. W. Langer, Geolog.-Paläontolog. Institut, D-5300 Bonn, Nußallee 8.

Acrotretidae (Brachiopoda) im Devon des Sauer- und Bergischen Landes

Von Wolfhart Langer, Bonn

Mit 1 Abbildung im Text

(Eingegangen am 16. 2. 1971)

Abstract

Pedicle valves of Acrotretidae have been found in the Lower Devonian (Emsian) of Morocco and S-France, in the Middle Devonian (Givetian) and lower Upper Devonian of Western-Germany.

Die Acrotretidae sind eine fast weltweit verbreitete Familie kleiner Brachiopoden, von denen man bis vor wenigen Jahren glaubte, sie kämen nur vom Kambrium bis zum Silur vor. Mit besonderem Interesse vermerkte man daher 1965 den Fund von Stielklappen nicht näher bestimmbarer Acrotretiden im unteren Unterdevon New Yorks. Die Rückstände von in Essigsäure gelösten Devon-Kalken lieferten in den letzten Jahren weitere seltene Funde, die hier kurz mitgeteilt seien. Demnach muß man annehmen, daß die Acrotretidae noch mindestens bis in das un-

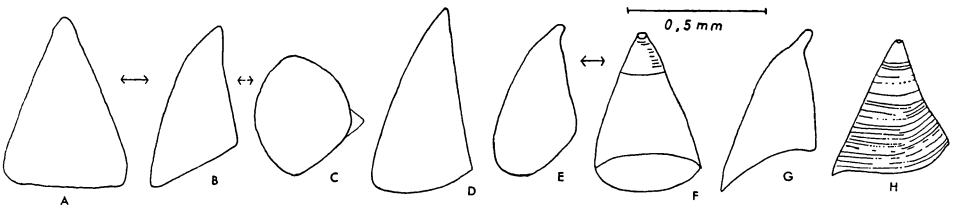

Abbildung 1. Umrißzeichnungen von Ventralklappen mittel- und oberdevonischer Acrotretidae.

tere Oberdevon reichen. Eine Umlagerung der Klappen aus älteren Schichten erscheint wegen ihrer Zerbrechlichkeit recht unwahrscheinlich.

Die Acrotretidae haben eine phosphatische Schale. Die Ventral- (= Stiel-) Klappe ist hochkonisch, die für die Bestimmung wertvollere Dorsal- (= Arm-) Klappe hingegen schwach konvex oder konkav.

Aus dem Devon Nordrhein-Westfalens liegen bislang nur einige Ventral-Klappen vor, die lediglich eine familienmäßige Zuordnung (Unterfamilie Torynelasmatinae ?) gestatten. Vermutlich gehört das Material wenigstens zwei verschiedenen Arten an. Das procline Hinterende der Ventralklappen läßt keine markante Pseudointerarea erkennen. Eine Furche sowie Innenstrukturen wurden nicht beobachtet. Die hornglänzende Oberfläche läßt teilweise überaus feine dicht stehende konzentrische Furchen erkennen.

Das Material stammt von folgenden Fundpunkten:

1. Oberes Mitteldevon (varcus-Zone); dunkle Flinzkalke im Liegenden der Nuttlarer Schiefer, SSE Oberberge im Wennetal, Sauerland.
   Probe 2883: Zwei Klappen; Abb. 1 A) Umriß von vorn; B) Seitenansicht; C) Von der Unterseite; D) Seitenansicht des zweiten Exemplars.
   Probe 1889: Zwei Klappen; Abb. 1 E) Seitenansicht; F) Hinterende des gleichen Exemplars; G) Seitenansicht der zweiten Klappe.
   Die Begleitfauna in beiden Proben bestand aus seltenen Conodonten und Ostracoden.
2. Unteres Oberdevon (Adorf-Stufe, t o I Beta/Gamma); dunkle Plattenkalke im Mettmanner Bachtal bei Neue Furth, südl. Mettmann, Bergisches Land.
   Probe 2909: Eine Klappe; Abb. 1 H) Seitenansicht.
   Begleitfauna: Conodonten, Oakleyite.

Zusätzlich sei hier bemerkt, daß Herr Dipl.-Geol. M. Ben Said/Bonn im Unterdevon (Unter-Emsium) von Ain Dick bei Rabat mehrere Ventralklappen fand; Einzelstücke sind mir auch aus dem oberen Unterdevon Südfrankreichs bekannt.

LITERATUR

Moore, R. C. (Hrsg.) (1965): Treatise on invertebrate paleontology, part H, Brachiopoda, Bd. 1, 521 S., 397 Abb. — Univ. Kansas Press u. Geol. Soc. America.

Anschrift des Verfassers: Dr. Wolfhart Langer, Geologisch-Paläontologisches Institut, D-5300 Bonn, Nußallee 8.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Decheniana

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: 123

Autor(en)/Author(s): Langer Wolfhart

Artikel/Article: Acrotretidae (Brachiopoda) im Devon des Sauer' und Bergischen Landes 328-329